Internationaler Frauentag 2025

Veranstaltungen, Informationen und Unterstützung für Sie im Kreis Soest

Titelbildnachweis: canva.com

GLEICHSTELLUNGS
BEAUFTRAGTE
IM KREIS SOEST

Die Angaben im Programm sind ohne Gewähr.

Für die Durchführung der jeweiligen Programmpunkte tragen die Veranstaltenden die alleinige Verantwortung.

Auskünfte zu allen aufgeführten Aktivitäten erfragen Sie bitte direkt bei den Veranstaltenden oder bei den genannten Kontakten.

Die kommunale Gleichstellungsbeauftragte…

… gibt es in vielen Städten und Kommunen – leider nicht in allen

… unterstützt Politik, Verwaltung und Institutionen, um die tatsächliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern zu erreichen.

… ist Ansprechpartnerin in allen Fragen der Geschlechtergleichstellung.

… kooperiert verwaltungsintern mit Fachbereichen/Dezernaten und Abteilungen/Ämtern

… unterstützt verwaltungsintern geschlechtergerechtes Handeln.

… ist Servicestelle für Frauen und Mädchen und vermittelt Kontakte zu Beratungsstellen und Ämtern.

… ist lokal, regional und bundesweit vernetzt.

Der Hintergrund im Grundgesetz Artikel 3:

(1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.
(2) Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.
(3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen und politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden.

Obwohl die Gleichberechtigung im Grundgesetz verankert ist, wurde zum Beispiel erst 1977 das Gesetz abgeschafft, wonach Frauen nur mit der Erlaubnis ihres Ehemanns arbeiten durften. Der Druck der Frauenbewegungen der 1960er, 70er und 80er Jahre setzte die massiven Verstöße gegen die Gleichberechtigung von Frauen und Männern immer wieder auf die Tagesordnung. Ohne die Frauenbewegungen gäbe es auch keine kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten.

Erst seit Anfang der 1980er Jahre gibt es den Frauen- und Gleichstellungsplan in den Verwaltungen und Kommunen und für diese gibt es immer noch viel zu tun.

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

116 016

de | en | fr | tr | ru | pl | ar | fa

Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

DGS

Hilfetelefon 116 016
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de

Warum feiern wir den Internationalen Frauentag am 8. März?

Zum ersten Mal wird der Frauentag am 19. März 1911 in Deutschland, Österreich, Dänemark, der Schweiz und den USA gefeiert. Mehr als eine Million Frauen gehen auf die Straße, um ihren Forderungen Nachdruck zu verleihen. Demonstriert wurde unter anderem für das Frauenwahlrecht, für Arbeiterinnenschutz und Mutterschutz und für den 8-Stunden-Tag.

Am 8. März 1917 machten Petersburger Textilarbeiterinnen mit ihrem Streik den Anfang mit der „Februarrevolution“, die den Sturz des Zaren, das Ende des Krieges sowie die wirtschaftliche und politische Umwälzung in Russland einleiten sollte.

In Erinnerung an dieses Ereignis wurde auf der Zweiten Internationalen Konferenz der Kommunistinnen 1921 der 8. März als einheitliches Datum für den Internationalen Frauentag beschlossen.

Foto: Olympografie

Mitsing Ding

Starke Frauen – starke Stimmen

Donnerstag, 6. Februar, ab 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
Großer Bürgersaal des Rathauses
Dieplohstraße 1, 59581 Warstein

Ziel des Abends:
Gute Laune und gemeinsam Feiern

Von Rock bis Pop, vom Oldie bis zu den aktuellen Charts – gute Musik zum Mitsingen und Mitfeiern speziell für Frauen und von Frauen! Sängerin Heike Sina begleitet einige Songs auf ihrer Gitarre, und andere laufen als Playback, die überwiegend englischen Texte werden zum Mitsingen an die Wand geworfen. Einfach anmelden, vorbeikommen und mitmachen, dann kann jede selbst erfahren: Singen macht einfach gute Laune!

Anmeldungen bitte unter: s.lettmann@warstein.de oder Telefon: 02902-81226

Veranstalterinnen: Gleichstellungsstelle der Stadt Warstein, We Love Warstein e.V.

ONE BILLION RISING

EINE MILLIARDE ERHEBT SICH

Im Jahr 2013 kam die Welt zusammen, um zu streiken, zu tanzen und sich zu erheben, um der Gewalt gegen Frauen, geschlechtsspezifische Menschen, Mädchen und den Planeten ein Ende zu setzen, was One Billion Rising zur größten Massenaktion zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen in der Geschichte der Menschheit machte. Der Aufruf zum Handeln basierte auf der erschütternden Statistik, dass eine von drei Frauen auf der Welt und auch bei uns hier in
Deutschland im Laufe ihres Lebens geschlagen oder vergewaltigt wird. Bei einer Weltbevölkerung von 8 Milliarden Menschen sind das mehr als **EINE MILLIARDE FRAUEN UND MÄDCHEN**. In 200 Ländern der Welt ließen Menschen 2013 die Erde erbeben.
Im Jahr 2014 erreichte One Billion Rising auch den Kreis Soest. In Warstein-Belecke und in Soest tanzten jeweils mehr als 100 Frauen und Männer, Junge und Alte für Gerechtigkeit und ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Seit 2016 beteiligen sich auf Mädchen und Frauen aus Lippstadt regelmäßig.
Es gibt so viel zu feiern in diesen letzten 10 Jahren. So viele Siege, so viele Erfolgsgeschichten, so viel Veränderung in der Gesetzgebung, der Kultur, der Kunst, der Bildung, in den Denkweisen.
Eine neue Generation von Aktivist:innen führt das Vermächtnis von Aktivist:innen fort, die ihr Leben der Bewegung gewidmet haben. Millionen von tanzenden Menschen. Eine Explosion der Kunst. Ein entscheidendes Aufstehen gegen Gewalt.
Aber wir wissen, dass es weltweit und auch hier in Europa noch immer viel zu tun gilt. Wir sehen und spüren es - in faschistischen Regierungen, in der Flut des Hasses und der Ausgrenzung, im wachsenden Konservatismus, in der Normalisierung und Schwere der Frauenfeindlichkeit, in der Abschaffung der Rechte und der Handlungsfähigkeit von Frauen, in den Angriffen auf die Verteidiger:innen der Menschenrechte von Frauen, in der Verleugnung der Geschichte, im Verbot von Büchern, im Versagen von Institutionen, in der Kriminalisierung und Unterdrückung von Dissens, in der Krise der Demokratie, im Machtmissbrauch, in der grausamen Dezimierung der Erde, in der Besatzung, in endlosen Kriegen, in der Ausbeutung von Arbeitskräften, in unterdrückerischen Kulturen.
Es ist klar, dass die vergangenen und aktuellen Systeme des Missbrauchs, der Hierarchie, der
Ungleichheit und der Gier nicht mehr funktionieren. Wir müssen einen neuen, überzeugenderen Weg einschlagen. Eine Vision, die die Gefahren unserer Zeit nicht leugnet, die aber auch Hoffnung, Freude und Liebe wiederherstellt. Und dazu brauchen wir unsere Vorstellungskraft. Es heißt jetzt oder nie. In diesem Jahr rufen wir die Welt dazu auf

sich für die Freiheit zu erheben.

ONE BILLION RISING

„Eine Milliarde erhebt sich“

1 BILLION RISING 2025

RISE FOR FREEDOM

Warstein 2025 ONE BILLION RISING

am 14.02.2025 um 15:00 Uhr Tanzdemo auf dem Wilkeplatz in Warstein-Belecke

Aufstand für die Freiheit - mach mit – tanz mit – setz die Welt in Bewegung.... für ein selbstbestimmtes Leben von Mädchen, Frauen.... für den Frieden und die Freiheit aller Lebewesen.... für den Schutz von Mutter Erde. Bist du bereit aufzustehen? Mach mit!!!

RISE
DANCE
RESIST

Tanzübungstermin: Montag der 10.02.2025 um 19:30 Uhr in der Gymwelt Belecke

Eine Aktion der:

Soroptimistinnen Warstein-Möhnetal und der Tanzpädagogin: Susanne Wulf

www.onebillionrising.de clubwarstein-moehnetal.soroptimist.de

Infos: Susanne Wulf, Tel.: 0151-61130433 susiwulf@aol.com

ONE BILLION RISING

– „eine Milliarde erhebt sich“

Jede dritte Frau weltweit erlebt im Laufe ihres Lebens Gewalt.
Wir tanzen dagegen an unter dem diesjährigen Motto

RISE FOR FREEDOM

Am

14. Februar 2025

nicht nur weltweit, sondern auch um

16 Uhr

auf dem

Lippstädter Rathausplatz.

Weitere Infos unter:

www.lippstadt.de/gleichstellung

Eine Aktion der **Arbeitsgemeinschaft Mädchen**

Informationen. Begegnungen. Entdeckungen.
Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag.

FRAUEN 2025

MÄRZ

WICKEDE (RUHR)

www.wickede.de

LIPPSTADT WALKING AND TALKING

Dies ist ein gemeinsamer Spaziergang für Frauen jeden Alters, jeden Hintergrunds, jeder Orientierung etc. Wirklich für alle Frauen. Die Strecke ist so ausgelegt, dass sie für alle machbar ist - auch mit Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen. Niemand ist zu alt oder zu jung. (Selbst wenn man die 100 schon geknackt hat, darf man sehr gern mitkommen)

Auch Hund, Baby oder Kind dürfen gern mitgebracht werden.

Traut euch, vorbei zu kommen. Wir sind alle aus dem gleichen Grund da!

Wem es dennoch nicht gefällt, der hat jederzeit die Möglichkeit den Spaziergang frühzeitig zu verlassen.

Quelle: Lina Gattner

Wann:

Am So, den **02.03.2025** um 11:30 Uhr - Treffen um **11:25 Uhr**

Und an jedem ersten Sonntag im Monat. Mögliche zusätzliche Termine und weitere Angebote werden über Instagram und den Newsletter kommuniziert.

Wo:

Treffpunkt ist der **Parkplatz Kuhmarkt**

(Ggf. werden in Zukunft auch mal andere Routen gewählt) Nähere Infos gibt es über den Instagram-Kanal lippstadt_girlswalkingtalking oder per Mail (lippstadtwalkingandtalking@gmail.com). Einfach schreiben und man wird in den Newsletter aufgenommen. Dann geht es einmal durch den grünen Winkel und endet wieder am Kuhmarkt.

Wie lange:

Der Spaziergang dauert voraussichtlich etwa eine Stunde.

Bring idealerweise ein bisschen mehr Zeit mit, falls du dich verquatscht ;-)

Wer:

Frauen jeden Alters

Sonstige Infos:

- Baby, Kind oder Hund mitbringen erlaubt

- Die Strecke ist auch mit Kinderwagen, Gehhilfe oder Rollstuhl machbar.

- bei besonderen Bedürfnissen, Feedback oder Fragen gern per E-Mail oder Instagram (lippstadt_girlswalkingtalking) melden. Ich freue mich auf dich! ☺

Lina von Lippstadt Girls Walking and Talking

7. März 2025 ist
Equal Pay Day

Quelle: Equal Pay Day

Am 7. März ist Equal Pay Day! Denn zum vierten Jahr in Folge beträgt der Gender Pay Gap 18 Prozent.
Weil es sich lohnt - Entgelttransparenz jetzt! Unter diesem Motto rückt die diesjährige Equal Pay Day Kampagne den Zusammenhang von Lohntranzparenz und dem Gender Pay Gap in den Focus, denn wegen mangelnder Transparenz bleiben Lohnunterschiede und Entgeltdiskriminierung oft unbemerkt. Inwiefern hängen Stereotypisierung, Diskriminierung zusammen? Kann Entgelttransparenz diesen Problemen entgegenwirken? Und wie profitieren möglichst viele Arbeitnehmer:innen davon?
Konkreten Anlass für die Auseinandersetzung mit Entgelttransparenz bietet die Umsetzung der europäischen Entgelttransparenzrichtlinie in deutsches Recht bis 2026. Diese nimmt Arbeitnehmer:innen in die Pflicht, zu definieren und zu kommunizieren, nach welchen Kriterien sie wie bezahlen. Das ist ein wichtiger Schritt zu equal pay!

Equal Pay Day Argumentation

Künstlerinnen, die Mutter werden, fehlt oft die Zeit, notwendige Netzwerkkontakte zu pflegen, was mit entsprechendem Einkommensverlust einhergeht.
Frauen mit einem Kind verdienen auf das gesamte Erwerbsleben gerechnet gut 40 Prozent weniger als Frauen ohne Kind.

Stereotype Zuordnungen

Frauen sind nur halb so oft im Fernsehen zu sehen wie Männer und kommen häufiger im Kontext von Beziehung und Partnerschaft vor.
Pro Tag verbringen Frauen im Durchschnitt 52,4 Prozent mehr Zeit mit unbezahlter Sorgearbeit u. a. weil ihnen diese Rolle zugeordnet wird (Gender Care Gap).

Frauen in Führungspositionen

Nur 22 Prozent der Theater werden von Frauen geleitet.
Nur knapp jede dritte Führungskraft (29,4 Prozent) war 2019 weiblich.

Sichtbarkeit

Selbst in Konzertreihen für zeitgenössische Musik machen Komponistinnen nur 13 Prozent aus.
Im Jahr 2021 lag der Frauenanteil unter denjenigen, die das Bundesverdienstkreuz erhielten, bei 34 Prozent.

Um die Kunst der gleichen Bezahlung im Kulturbereich und gesamtgesellschaftlich umzusetzen, müssen diese Strukturen abgebaut werden. Einen ersten Anfang können wir alle machen, indem wir Kunst von Frauen konsumieren und sichtbar machen. Setzen wir uns gemeinsam dafür ein, dass die ungleiche Bezahlung von gleicher und gleichwertiger Arbeit in Kunst, Kultur und der gesamten Gesellschaft bald Geschichte wird.

Gleichstellung beginnt in unser aller Köpfen!

Lohngerechtigkeit braucht Partnerschaftlichkeit,
denn der Wert der Arbeit ist geschlechtsneutral!

Gleich und gleichwertig – Was ist der Unterschied?

- ***Gleiche Arbeit*** liegt vor, wenn weibliche und männliche Beschäftigte eine identische oder gleichartige Tätigkeit ausführen – egal, ob nacheinander am selben Arbeitsplatz oder an verschiedenen Arbeitsplätzen.
- ***Gleichwertige Arbeit*** beschreibt Tätigkeiten, die zwar inhaltlich verschieden sind, aber in der Summe die gleichen Anforderungen und Belastungen mit sich bringen.

Damit Frauen nicht in der Armutsfalle stecken bleiben, engagieren sich die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Soest für die Entgeltgleichheit von Frauen und Männern.

equal pay day ,-

initiiert von
Business and Professional Women Germany e.V.

Der Equal Pay Day am 7. März 2025 kennzeichnet die geschlechtsspezifische Lohnlücke von aktuell 18 Prozent.
Der 7. März markiert dabei symbolisch den Tag, bis zu dem Frauen im Jahr 2025 umsonst arbeiten, während ihre männlichen Kollegen seit dem 1. Januar 2025 bezahlt werden.
Die Lohnlücke macht 66 Tage, also 18 Prozent von 365 Tagen aus.

DGB Frauen informieren:

REDEN WIR doch MITEINANDER

Gleiche Chancen für Männer und Frauen, Vereinbarkeit von Arbeit und Familie und viel mehr sind unsere Themen.

Wir laden Sie ein: REDEN WIR doch MITEINANDER

Am Freitag, 07. März ab 16 Uhr in Geseke in der Fußgängerzone (Bachstraße) und am Samstag, 08. März ab 11 Uhr in Lippstadt, Lange Straße Höhe Rathausplatz.

EVG · GEW · IGBCE · NGG · ver di

Freitag, 7. März 2025, 19:00 Uhr

„Sternstunde ihres Lebens“
Film zum Internationalen Frauentag

Bonn 1948: Die Abgeordnete und Juristin Elisabeth Selbert (Iris Berben) kämpft unermüdlich für die Aufnahme des Satzes „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ in das Grundgesetz der zukünftigen Bundesrepublik Deutschland. Trotz der vielen Widerstände, die sie während der Sitzungen im Parlamentarischen Rat immer wieder zu spüren bekommt, gibt sie nicht auf und hält hartnäckig an ihrem Vorhaben fest.

Neben Kollegen aus dem Parlament steht auch ihre Sekretärin Irma (Anna Maria Mühe) dem Vorhaben zunächst skeptisch gegenüber. Sie versteht nicht, wie wichtig die Ziele sind, die Elisabeth Selbert durchsetzen will. Erst eine gescheiterte Affäre mit einem Abgeordneten und die Schicksale anderer Frauen öffnen der jungen Sekretärin die Augen.

Als sie schließlich gemeinsam eine landesweite Kampagne erfolgreich realisieren, ziehen sie endlich an einem Strang in ihrem Kampf um Gleichberechtigung.

Kostenbeitrag: 6,00 €
inkl. Sektempfang
Vorverkauf in der Stadtinformation, Walburgisstraße 52
und Abendkasse (Restkarten)

Die Veranstaltung zum „Internationalen Frauentag“ findet in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Wallfahrtsstadt Werl und Soroptimist International Club Werl statt.

TREFF punkt

GLEICHSTELLUNGS BEAUFTRAGTE STADT WERL

SI Club Werl
Soroptimist International Deutschland

Thementisch in der Stadtbücherei

Thementisch und Malaktion für Kinder anlässlich des Internationalen Frauentages am 08. März

Quelle: canva.com

Zum Internationalen Frauentag bietet die Thomas-Valentin-Stadtbücherei einen Thementisch und eine Malaktion an, bei der Kinder auf starke und berühmte Frauen treffen.

Termin: Freitag, 8. März 2025, 10:00 – 12:30 Uhr

Ort: Thomas-Valentin-Stadtbücherei,
Fleischhauerstraße 2, 59555 Lippstadt

THOMAS VALENTIN
STADTBUCHEREI
LIPPSTADT

Frauenfrühstück mit Elisabeth Körner

Der Ortsverband von Bündnis 90 / Die Grünen wird am Samstag, den 8. März ein **Frauenfrühstück** mit Elisabeth Körner anbieten.

Eingeladen sind alle interessierten Frauen.

Datum: 8. März 2025

Ort: Büro des Ortsverbandes von Bündnis 90 / Die Grünen, Brüderstraße 12, 59555 Lippstadt

Zeit: ab 10:30 Uhr

Elisabeth Körner wird sich den Fragen der Teilnehmerinnen gerne stellen.

„Von verteufelten Hexen und frommen Stiftsdamen“

Öffentliche Frauenführung durch
Lippstadt anlässlich des Internationalen Frauentages
am 8. März

Bürgerbrunnen:

Amalie Elisabeth von Hessen-Kassel

Foto: Lippstadt Marketing

Anlässlich des Internationalen Frauentages bietet die Stadtinformation am Samstag, 8. März 2025, eine öffentliche Frauenführung durch Lippstadt an, zu der natürlich auch Männer willkommen sind.

An verschiedenen Stationen wird auf das Leben und Wirken bedeutender Frauen der Stadtgeschichte hingewiesen und auch der Alltag der „einfachen Frau“ in vergangenen Zeiten näher erläutert. Die Führung begrenzt sich nicht auf die Historie, sondern berücksichtigt ebenso das Wirken von Frauen in der Gegenwart – vom Schaffen Lippstädter Künstlerinnen bis hin zum Alltag hier beheimateter Migrantinnen.

Termin:	Samstag, 8. März 2025, 11 Uhr
Ort:	ab Rathaus
Dauer:	ca. 90 Minuten
Kosten:	8,00 € pro Person, 4,00 € ermäßigt für Schüler/innen und Studenten/innen
Anmeldung:	Stadtinformation im Rathaus

STADT INFORMATION IM RATHAUS
TOURIST INFORMATION

Lange Straße 14
59555 Lippstadt
Tel. (0 29 41) 5 85 15
Fax (0 29 41) 7 97 17
stadtinfo@kwl-lippstadt.de
www.lippstadt.de

Mo-Fr 10.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 14.00 Uhr

LIPPSTADT
LICHT · WASSER · LEBEN

Woman´s day in der Soul Station

Am 8. März bietet die Soul Station einen Pole Flow Kurs an. Wenn du Tanzen liebst und eine einfache Choreografie an der Poledance Stange lernen möchtest, kannst du dich am Internationalen Frauentag zu unserem Kurs-Special anmelden.

Foto: soul-station

Wenn du minderjährig bist, brauchen wir die Einverständniserklärung von deinen Erziehungsberechtigten.

Bring bitte eine kurze Sporthose, eine lange Sporthose, ein Handtuch und etwas zu trinken mit.

Wo? Soul Station - Am Speelbrink 8 - 59555 Lippstadt

Wann? Samstag, 8. März 12.30-13.30 Uhr

Wer? Absolut jeder, der Spaß an Tanz und Bewegung hat.

Wie viel? 15 € pro Person

Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten unter: mail@soul-station.de oder 01639601953

Infotag im VIARELA

Pilates- und Gesundheitsstudio

Quelle: viarela

Ladies (und Gentlemen) aufgepasst: Infotag im VIARELA Pilates- und Gesundheitsstudio zum Internationalen Frauentag! 🎉

Am 8. März von 13 bis 16 Uhr rollen wir den "roten" Teppich für Eure Gesundheit aus – aber ohne Schweiß und Muskelkater! 💁‍♀️

An diesem Tag gibt’s keine Kurse, sondern pures Wissen und Wohlfühl-Tipps.

Was Euch erwartet:

🚴 Bewegung mit Wow-Effekt: Die besten Tipps, um Dich fit und vital zu fühlen

🎁 Schnuppergutscheine: Teste unsere Kurse (an einem anderen Tag!)

🧘 Wellness-Infos: Alles über Massagen und Fußpflege – weil auch Deine Füße mal Danke sagen wollen.

Klingt gut? Dann schnapp Dir Deine beste Freundin, Deinen Partner oder komm einfach solo vorbei. Ohne Anmeldung, nur mit guter Laune!

Wir freuen uns auf Dich – und versprechen: Kein Muskelkater garantiert! 😄

📍 VIARELA Gesundheitsstudio, Erwitter Str. 151 B, 59557 Lippstadt

📞 02941 / 92 43 484

✉ info@viarela.de

Veranstaltungsangebot der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Anröchte zum Internationalen Frauentag 2025

Liebesgrüße vom Herd

Liebe geht bekanntlich durch den Magen. Deshalb können Sie ihre Partnerin mit einem leckeren Menü verwöhnen. Sie zaubern nach raffinierten aber simplen Rezepten ein kulinarisches Highlight, zu dem ihre Frauen ab 16.30 Uhr eingeladen sind.

Termin:	Samstag, 08.03.2025
Veranstaltungsort:	Lehrküche der Sekundarschule Anröchte/Erwitte, Im Hagen 3, Anröchte
Veranstaltungszeit:	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dozentin:	Julia Vorwerk
Kosten:	Umlage für die verwandten Lebensmittel und Getränke

Anmeldungen und weitere Informationen

Gemeinde Anröchte
Carina Klötzer
Hauptstraße 74
59609 Anröchte
Tel.: 02947/888-608
E-Mail: gleichstellung@anroechte.de

Zur gemeinsamen Veranstaltung anlässlich des Internationalen Frauentages laden die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Soest herzlich ein:

„Ich bin Astrid aus Småland“

Astrid Lindgren. Die Geschichte einer großen Frau

emotionales Schauspiel-Theater mit Musik

mit Gesine Cukrowski & Hennes Gäng (schwedisch = ihre Bande“)

Zu dieser Veranstaltung gibt es eine Stückeinführung mit Linda Keil & Lasse Schulte um 19.15 Uhr im Zuschauerraum.

@ Stefan Nimmesgern, Isolde Ohlbaumleif

Sie ist aufgewachsen in einer Welt ohne Telefon, Radio und Fernsehen. Als sie geboren wurde, hatten Frauen noch kein Wahlrecht und der gesellschaftliche Treffpunkt ihres Heimatorts Vimmerby war der Viehmarkt.

Als sie im Jahr 2002 mit 94 Jahren starb, war die Welt eine andere. Das Leben Astrid Lindgrens ist eine Projektionsfläche des 20. Jahrhunderts, und ihre in 106 verschiedenen Sprachen erschienenen Bücher spiegeln es auf faszinierende Weise. Während aber die Welt sich in nie rasender Geschwindigkeit veränderte, verkörpern ihre starken kindlichen Hauptfiguren unverbrüchliche Werte wie Gerechtigkeit, Großzügigkeit und Respekt

Aus Interviews, Zitaten und Briefen hat Martin Mühleis einen Bühnenmonolog über das Leben der berühmten Schriftstellerin erarbeitet - die erste, von Astrid Lindgrens Familie autorisierte, Bühnen-Autobiographie.

In diesem so humorvollen wie berührenden Theaterabend schlüpft die bekannte Schauspielerin Gesine Cukrowski in die Rolle der großen schwedischen Kinderbuch-Autorin und erzählt die Geschichte eines kleinen Bauernmädchens, das zu einer der einflussreichsten Frauen des vergangenen Jahrhunderts wurde.

Die eigens für das Stück geschriebene Live-Musik spielt mit nordischen Themen und das betörende Lichtdesign im Zusammenspiel mit dem projizierten Bühnenhintergrund runden die Inszenierung ab.

Termin: Samstag, den **08. März 2025, 20:00 – 22:00 Uhr**

Ort: **Stadttheater Lippstadt**, Cappeltor 3, 59555 Lippstadt

Tickets:

Ein Kartenkontingent kann online über Vibus-Tickets gebucht werden
https://tinyurl.com/5bacz79w

Kartenverkauf: Kulturinformation Lippstadt im Rathaus
Tel.: 02941 58511
Mail: post@kulturinfo-lippstadt.de
Mo – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 14

Die Filmtheater-Betriebe Nieuwdorp
und die Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Soest
präsentieren die

19. Kinoaktion zum Internationalen Frauentag

am Sonntag, **9. März 2025**
im **CINEPLEX** in **Lippstadt**
Folgender Film wird präsentiert:

ICH WILL ALLES. HILDEGARD KNEF

Es ist eine Premiere des Dokumentarfilms über Hildegard Knef

Länge: 90 Minuten

Vorstellungsbeginn: 11:30 Uhr
Empfang ab 11:00 Uhr

Hildegard Knef: Weltstar, Stilikone, Grand Dame des Chansons, letzte deutsche Diva, Feministin, meinungsstark, umstritten, Spiegel und Gegensatz ihrer Zeit. Als Schauspielerin, Sängerin und Autorin feierte sie internationale Erfolge, erlebte krachende Niederlagen und war mehr als fünf Jahrzehnte schöpferisch tätig. Bereits mit 20 wurde sie Teil der deutschen Öffentlichkeit und nie wieder daraus entlassen. Ihr Lieblingsthema, erfolgreich zu sein, zu scheitern, sich immer wieder neu zu erfinden und - against all odds - immer wieder aufzustehen, macht sie zu einer Expertin des Überlebens. “Ich will alles” zeigt in Form einer filmischen Autobiographie das Bild einer hochbegabten, ehrgeizigen, lakonisch-scharfsinnigen Frau, die der Welt vorführte, wie man Ruhm und Niederlagen überlebt.

Quelle: Pfiffl Medien GmbH

Der Eintritt kostet 8,00 Euro beim Onlinekauf bzw. 8,50 Euro an der Tageskasse.

Informationen zum Vorverkauf erhalten Sie im Internet unter www.lippstadt.de/gleichstellung, telefonisch unter 02941/980-330 oder unter https://www.cineplex.de/lippstadt/

Kennen Sie dieses Handzeichen?

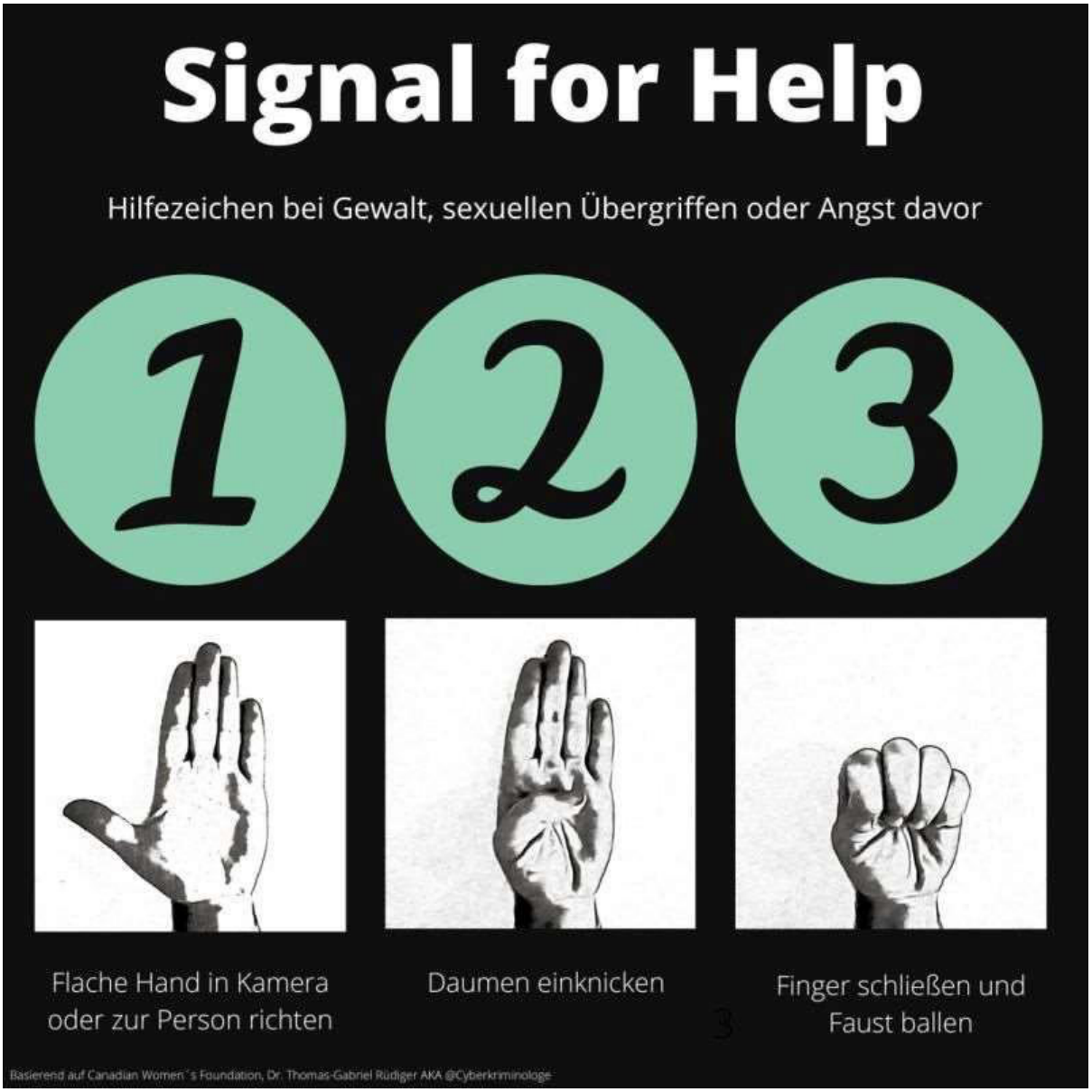
Es ist das „Signal for help“. In der Gebärdensprache das Handzeichen für „Häusliche Gewalt“. Dieses Zeichen wurde von der Canadian Women’s Foundation am 14. April 2020 bekannt gemacht. Es handelt sich um eine Ein-Hand-Geste, mit der eine Person anderen per Sichtkontakt zeigt, dass sie sich bedroht fühlt und Hilfe benötigt. Das Handzeichen verbreitete sich schnell weltweit über regionale, nationale und internationale Nachrichtenagenturen und Medien.

Was können Sie tun?

Wenn eine Person mithilfe dieses Handzeichens auf sich aufmerksam macht, setzen Sie sich möglichst auf einem sicheren Weg erneut mit der Person in Verbindung. Finden Sie heraus, was die Person braucht oder möchte, dass Sie es für sie tun. Vielleicht bittet die Person Sie, ihr zuzuhören und für sie da zu sein. Sie könnten von der Person auch um Hilfe beim Finden von Unterstützungsangeboten gebeten werden.

Wenn Sie feststellen, dass Sie oder die Person, die um Hilfe bittet, in unmittelbarer Gefahr sind, informieren Sie über die 110 die Polizei.

© Thomas-Gabriel Rüdiger



und

Die Gleichstellungsstelle der Wallfahrtsstadt Werl bietet in Kooperation mit dem Soroptimist International Club Werl anlässlich des Internationalen Frauentages 2025 zwei spezielle Stadtführungen zum Thema

„100. Todestag von Hedwig Dransfeld"

- Leben und Wirken der einzigen Ehrenbürgerin Werls -

an. Der Werler Stadtführer Tobias Gebhardt begibt sich mit uns zu den Werler Lebens- und Wirkungsstätten dieser besonderen Frau, die lokal und international bis heute sichtbare Spuren im kulturellen und politischen Bereich hinterlassen hat.

Er wird uns interessante Einblicke in die Biografie von Hedwig Dransfeld geben – sowohl im Hinblick auf deren literarisches Tun als auch auf ihre Vorreiterrolle in der Frauenbewegung und bei der Einführung des Frauenwahlrechts

Termine: Dienstag, 11. März 2025
Donnerstag, 20. März 2025

Uhrzeit: 17.30 Uhr (Dauer: 90 Minuten)

Treffpunkt: auf dem Vorplatz des Rathauses, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, Werl

Ausklang: Abschluss im Pilgersaal bei Kaffee / Kaltgetränken

Die Teilnahme ist **kostenfrei** – allerdings ist eine telefonische Anmeldung (02922 – 8005004, Mo – Do 8-12 Uhr) oder eine Anmeldung per Mail (beate.meyer@werl.de) bis spätestens 06. März 2025 **erforderlich**!

Max. Teilnahmezahl je Führung: 25 Personen (auch Männer sind dazu herzlich eingeladen!)

Ein literarischer Spaziergang

STARKE FRAUEN in SOEST

DGB frauen Kreis Soest

DIENSTAG, 11. MÄRZ

Start 18:30 UHR

Treffpunkt: Stadtbücherei, Severinstr. 10

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Stadtbücherei Soest: Ein «Literarischer Spaziergang» in 1½ Stunden auf einem ausgewählten Rundgang durch die Soester Altstadt.

EVG · GEW · Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt · IGBCE · IG Metall · NGG Gewerkschaft · ver.di

Veranstaltung zum Weltfrauentag
Frauen geben den Ton an!

8. Mitsing-Event des Frauennetzwerkes Lippstadt

Mittwoch der 12.03.2025, von 19:00 bis 21:00 Uhr

Wo: Espressobar / Mokkaccino

Frauen die sich im Frauennetzwerk Lippstadt vernetzt haben, wollen dort auch gemeinsam Spaß haben. Deshalb entstand die Idee zum Weltfrauentag einmal keine businessgetriebene Veranstaltung anzubieten, sondern eine, die gemeinsam Spaß bringen soll. Jeder kennt Karaoke Parties und so ähnlich läuft auch das Mitsing-Event ab, nur dass alle mitmachen können.

Singen ist gesund und macht gute Laune und die brauchen wir in stressigen Zeiten, um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen.

Wir wollen an diesem Tag vor allem Lieder singen, in denen Frauen die Hauptpersonen spielen. Lassen Sie sich überraschen und bringen sie gute Laune mit. Keiner muss eine gute Sängerin oder ein guter Sänger sein (auch Männer können natürlich mitmachen). Gemeinsam werden wir das schon schaffen! Der Spaß soll bei dieser Veranstaltung im Vordergrund stehen.

Als Veranstaltungsort haben wir wieder die Espressobar Mokkaccino ausgewählt, die für uns an diesem Abend exklusiv aufmacht. Wir freuen uns auf viele neue Kontakte.

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Frauennetzwerk Lippstadt info@frauennetzwerk-lippstadt.de

Quelle: www.instagram.com/cabrio_lippstadt_kombibad/

Swim&Relax - Der Frauenabend!

Am Freitag, 14. März 2025 ist es um 18 Uhr wieder soweit. Dann steht unser Bad einen Abend lang ausschließlich der Damenwelt zur Verfügung! Zum Wohlfühlprogramm gehören u.a. Massagen, Kosmetik und kostenlose Schnupper-Aqua-Fitnesskurse. Bis 23 Uhr kann Frau einfach die Seele baumeln lassen und sich eine kleine Auszeit vom Alltag gönnen. Der Eintritt kostet 6,60 €.

Weitere Infos bezogen auf die Anmeldungen für Massage und Co. folgen in nächster Zeit. Der öffentliche Badebetrieb endet am 14.03.2025 bereits um 15 Uhr!

CabrioLi Kombibad – Bückeburger Str. 10 – 59555 Lippstadt

DGB Frauenkino im Schlachthof

MORGEN ist auch NOCH ein TAG

Rom, 1946 nach der Befreiung vom Faschismus: Delia ist die Frau von Ivano und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten.

Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer der Familie ist. Nicht nur mit Worten: Körperliche und psychische Gewalt gehören zum Alltag bis ein Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst ...

SONNTAG, 16. MÄRZ

Beginn: 11 UHR

Das Kino ist im Kulturhaus «Alter Schlachthof» in Soest, Ulrichertor 4. Mehr unter www.schlachthofkino.de. Der Eintrittspreis beträgt € 8,- / ermäßigt € 7,-. Gewerkschaftsmitglieder haben zu dieser Vorführung freien Eintritt, die Kasse öffnet 30 Minuten vor Filmbeginn.

SARAH HAKENBERG - Mut zur Tücke

Freitag, 21.03.2025 // 20:00 Uhr

Ort: Aula im Städtischen Gymnasium Erwitte, Glasmerweg 12, 59597 Erwitte

VVK 19,50 €/ 10,00 € erm. (Schüler/Stud.) Abendkasse 22,00 €

Vorverkaufsstellen:

Bürgerservice im Rathaus Erwitte, Kulturinformation der Stadt Lippstadt, Touristinformation Bad Westernkotten oder online unter www.kulturring-erwitte.de

Es gibt Zeiten, in denen uns das Lachen nur noch im Halse stecken bleibt, in denen der letzte Witz erzählt ist und alle fröhlichen Melodien dieser Welt verklungen sind. Aber diese Zeiten sind ja zum Glück noch nicht angebrochen! Und deshalb hat die mit dem "Deutschen Kabarettpreis" ausgezeichnete Liedermacherin wieder einmal eine Menge neuer mitreißender Schmähllieder, raffinierter Protestsongs und unverfrorener Ohrwürmer geschrieben: Über verbissene Traditionalisten beispielsweise, über Magen-Darm Viren an Heiligabend, über den fatalen Traum eines eigenen Pools und über die Liebe zum Öffentlichen Dienst. Sarah Hakenberg haut vergnügt in die Tasten, schrummt ihre Ukulele und erzählt dabei gleichermaßen von Abgründen, die in unserem Inneren schlummern und vom großen Wirrwarr da draußen. Besser wird die Welt dadurch auch nicht, aber zumindest besser erträglich. Freut euch auf einen Abend voller intelligenter Bosheiten, fröhlichem Charme und unwiderstehlicher Dreistigkeit!

KLINIKUM LIPPSTADT
CHRISTLICHES KRANKENHAUS

VORTRAG

BECKENBODENSCHWÄCHE

KEIN UNABWENDBARES SCHICKSAL!

Mittwoch
26.03.2025
18:00–19:30 Uhr

Vortragsraum
im EVK Lippstadt

Weitere Informationen

REFERENTIN
DR. JESSICA KAUFMANN
Oberärztin im Zentrum für Frauenheilkunde

In Kooperation mit der VHS Lippstadt.

HILFEN für Betroffene von Häuslicher Gewalt

Quelle: www.frauenhaus-soest.de

Sind Sie oder ist jemand in Ihrer
Umgebung von Häuslicher Gewalt
betroffen?

Das Frauenhaus Soest hilft mit telefonischer Beratung,
bietet Schutz und Unterkunft.
Gespräche sind kostenfrei und auf Wunsch anonym möglich.
Sie erreichen uns unter der Rufnummer: 02921 17585.
Mehr Informationen unter: www.frauenhaus-soest.de

Wie können Sie Betroffenen helfen?

- Seien Sie aufmerksam in Ihrem nahen Umfeld und sprechen Sie Personen bei Verdacht auf äußere Verletzungen oder andere Auffälligkeiten wie z.B. sozialer Rückzug und Isolation an!
- Geben Sie die Kontakte auf dieser Seite weiter und ermutigen Sie, dass die benannten Hilfsangebote angenommen werden!
- Bieten Sie sich als Gesprächspartner:in an!
- Fragen Sie selbst telefonische Beratung an!

Weitere Hilfsangebote:

...mehr als ein Dach über dem Kopf
LAG
Landesarbeitsgemeinschaft Autonomer Frauenhäuser NRW

Hilfetelefon 116 016
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de
24/7 erreichbar · mehrsprachig
Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

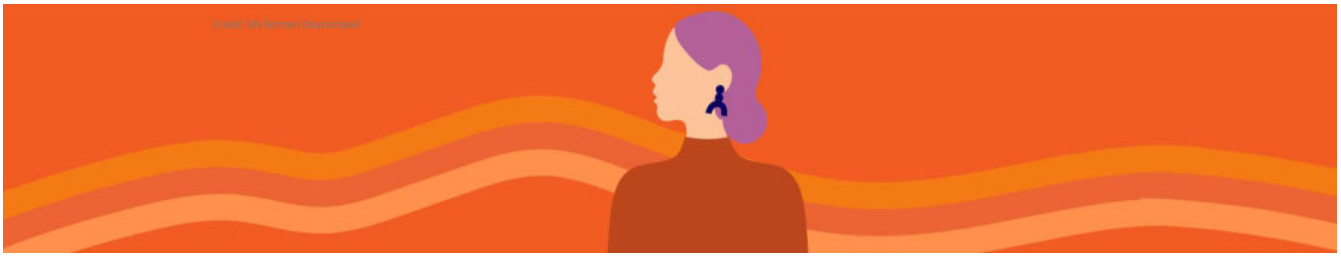
Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser ZIF

FRAUENHAUS-KOORDINIERUNG e.V.

www.frauenhaussuche.de

www.frauenhauskoordinierung.de

UN WOMEN Deutschland berichtet
zur Gewalt gegen Frauen in Deutschland 2023



Gewalt gegen Frauen in Deutschland 2023

Zahlen und Fakten

Triggerwarnung für folgende Inhalte: Gewalt an Frauen, Mord

Gewalt und Straftaten gegen Frauen und Mädchen in Deutschland sind 2023 erneut gestiegen. Das Lagebild „Geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichtete Straftaten“ (Quelle: BKA, Nov. 2024) stellt alarmierende Zahlen vor:

- **Fast jeden Tag findet in Deutschland ein Femizid statt**. Die Zahl der versuchten Femizide lag 2023 bei 938. Davon endeten 360 tödlich. (Die WHO definiert Femizid als die Tötung einer Frau, weil sie eine Frau ist.)
- Es gab eine **Zunahme von 6,2 % bei Fällen sexualisierter Gewalt** gegen Frauen und Mädchen.
- Die Zahl der **politisch motivierten frauenfeindlichen Straftaten stieg im Jahr 2023 um 56,3 %**.
- **Digitale Gewalt** gegen Frauen und Mädchen ist **im Jahr 2023 um 25 % gestiegen**.
- Im Bereich **Menschenhandel zum Zwecke der sexualisierten Ausbeutung** von Frauen und Mädchen **wurden 6,9 % mehr Fälle** registriert.

Quelle: https://unwomen.de/gewalt-gegen-frauen-in-deutschland

Die UN-Kampagne „Orange The World“ bzw. “OrangeDays”

Was ist das für eine Kampagne?

Der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen geht zurück auf die Ermordung der drei Schwestern Mirabal, die am 25. November 1960 in der Dominikanischen Republik vom militärischen Geheimdienst wegen ihres Aufbegehrens gegen den Diktator Trujillo nach monatelanger Folter hingerichtet wurden. 1981 wurde der 25. November als Gedenktag gegen Gewalt an Frauen von Aktivistinnen ausgerufen und 1999 von den Vereinten Nationen als Internationaler Gedenktag anerkannt.

Der Tag der Menschenrechte ist der Gedenktag zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, die am 10. Dezember 1948 durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet wurde.

Vom Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am **25. November bis zum 10. Dezember**, dem Tag der Menschenrechte, macht seit 1991 die UN-Kampagne „Orange The World“ auf Gewalt aufmerksam.

Dann zeigen auf der ganzen Welt Menschen, Organisationen, Städte und Unternehmen mit der Farbe Orange ihre Solidarität und die Nulltoleranz gegen Gewalt an Frauen.

Die **Farbe Orange** symbolisiert dabei eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen. Sie wurde im Zuge der Kampagne von den Vereinten Nationen festgelegt.

Wofür steht die Farbe Orange allgemein?

Als Mischfarbe aus Rot und Gelb ist Orange ein Synonym für Licht und Wärme. Orange steht für Ausgelassenheit und Neugier, für das Leben. Die Farbe gilt in der Psychologie als stimmungsaufhellend, stimulierend und symbolisiert Kräftigung, Fröhlichkeit und Jugend genauso wie Freude und Reife.

Wichtige Anlaufstellen für Sie!

Heimwegtelefon – Wir bringen Dich sicher nach Hause!
030-1207 4182 (deutschlandweit)
Sonntag – Donnerstag 21h00 – 24h00, Freitag und Samstag 21h00 – 03h00

Frauenhaus Soest – Hilfen für Frauen bei häuslicher Gewalt
02921-17585
www.frauenhaus-soest.de

Bundesweite Frauenhaus-Suche
www.frauenhaus-suche.de

Frauenberatung im Kreis Soest
02921-3494177
www.frauenberatung-soest.de

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen
02921-6721856
www.ksb-fachberatungsstelle.de

Schwangerschaftskonfliktberatung – anonym Kreis Soest
02921-302384 schwanger@kreis-soest.de

Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen
116 016

www.hilfetelefon.de

Hilfetelefon – Gewalt an Männern
0800 123 9900
www.maennerhilfetelefon.de

Bundesfach- und Koordinierungsstelle Männergewaltschutz
www.maennergewaltschutz.de

Echte Männer reden – Netzwerk mit Kontaktdaten von Fachberatern* in Deutschland
www.echte-maenner-reden.de

Freiraum-Schutzwohnung Warendorf – Gewaltschutz für Männer bei häuslicher Gewalt
0170-3304393

Telefonseelsorge
0800 1110111 oder 0800 1110222

Frauenberatung Soest

Ihre Anlaufstelle im Kreis Soest!

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle arbeiten vertraulich, kostenlos und auf Wunsch anonym.
Das Angebot ist unabhängig von sozialem Status, kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung oder Religionszugehörigkeit.

ZIELGRUPPEN

- Frauen aller Altersgruppen
- Angehörige
- Fachkräfte
- Multiplikator*innen

THEMEN

- Gewalterfahrungen (körperlich, psychisch, sexualisiert, digital)
- Stalking, Belästigung und Mobbing
- zurückliegende Missbrauchserfahrungen
- Schwierigkeiten in Partnerschaft, Familie und Freundeskreis oder am Arbeitsplatz
- Selbstwertprobleme
- Entscheidungsschwierigkeiten
- Ängste, Depressionen oder andere psychische Belastungen
- Fragen zu sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität
- belastende Lebenssituationen
- Suche nach neuen Ideen oder Perspektiven
- allgemeine Probleme
- andere Fragen oder unklare Anliegen

ANGEBOTE

Beratung und Information

- Einmalberatungen und längere Prozesse (persönlich, telefonisch oder online)
- Kurzfristige Krisenintervention
- Informationen z.B. zum Gewaltschutzgesetz
- Gruppenangebote

Prävention

- Vorträge
- Workshops
- Informationsveranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kampagnen

Netzwerkarbeit

- Kooperationen
- Vernetzung relevanter Akteure im Kreis Soest

Zur Finanzierung unserer Beratungs- und Präventionsarbeit sowie spezieller Projekte und Kampagnen sind wir auf Unterstützung angewiesen. Daher freuen wir uns über jede Geldspende.

Spendenkonto
Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V.
Sparkasse Soest/Werl
IBAN-Nr. DE27 4145 0075 0003 0296 00
Stichwort: Frauenberatungsstelle

gefördert durch:

KREIS SOEST

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Trägerin:

Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Frauenberatung Soest
Fachberatungsstelle im Kreis Soest
Markt 12 I 59494 Soest
Tel. 02921 3494-177
Fax 02921 3493267
info@frauenberatung-soest.de
www.frauenberatung-soest.de

Impressum

Die Angaben im Programm sind ohne Gewähr.

Für die Ausschreibung und Durchführung der Programmpunkte tragen die jeweiligen Veranstalter:innen die Verantwortung.

Auskünfte zu allen aufgeführten Aktivitäten erfragen Sie bitte direkt bei den Veranstalter:innen.

Diese Broschüre wird herausgegeben von der Stadt Lippstadt.

Stadt Lippstadt
Gleichstellungsstelle
Telefon: 02941 980-330
E-Mail: gleichstellung@lippstadt.de